

Das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen teilt mit:

- Das Transportbehälterlager **Ahaus** (TBL-A) und die Urananreicherungsanlage **Gronau** (UAG) wurden entsprechend den erteilten Genehmigungen betrieben.
- Das Kernkraftwerk **Hamm-Uentrop** (THTR) hat im Monat März 2021 auf der Grundlage der am 21. Mai 1997 erteilten atomrechtlichen Genehmigung den Betrieb der "Sicher eingeschlossenen Anlage (SEA)" fortgesetzt.
- Die Stilllegungs- und Demontearbeiten an der Reaktoranlage des Kernkraftwerks **Würgassen** (KWW) wurden im Jahr 2014 weitgehend abgeschlossen. Daher erfolgt ab Jahresbeginn 2015 die Datenerfassung für den Strahlenschutzbericht quartalsweise. Am Standort ist im Berichtszeitraum auf der Grundlage der erteilten atomrechtlichen Genehmigungen die Lagerung schwach radioaktiver Abfälle aus dem Abbau der Reaktoranlage fortgesetzt worden.
- Die Ableitungen radioaktiver Stoffe aus dem THTR, dem KWW, der UAG sowie den Reaktoranlagen (Forschungsreaktor DIDO, AVR-Versuchskraftwerk) auf dem Gelände des Forschungszentrums **Jülich** (FZJ) lagen im Berichtszeitraum unter den in den Genehmigungen zugelassenen Werten.

Folgende Besonderheit ist zu verzeichnen:

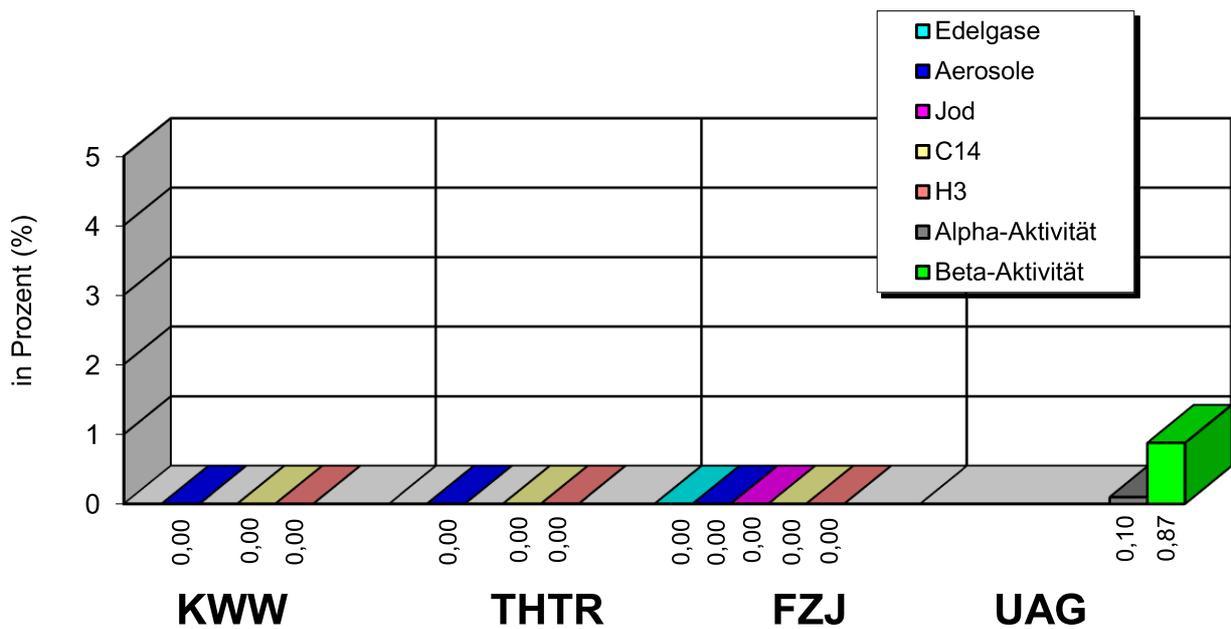
Am 05.03.2021 meldete die Jülicher Entsorgungsgesellschaft für Nuklearanlagen mbH (JEN) fehlerhafte Messungen der Raumluftüberwachung (Tritiummonitore) in der Reaktorhalle des Forschungsreaktors FRJ-2. Die Messfehler wurden bei der Durchführung einer wiederkehrenden Prüfung festgestellt, die angezeigten Messwerte lagen dabei außerhalb des in der Prüfanweisung festgelegten Toleranzintervalls. Die sicherheitstechnische Bedeutung der Überwachung der Raumluft auf Tritium und radioaktive Aerosole ist dadurch gegeben, da sie dem Schutz des Personals dient. Die Störung hat die JEN abschließend als meldepflichtig gemäß Kriterium N.2.1.4 der atomrechtlichen Sicherheitsbeauftragten- und Meldeverordnung (AtSMV) angesehen. Als Ursache für den Messfehler wurde ein fehlerhaftes P10-Messgas (Argon-Methan-Gemisch) festgestellt, das aus Druckgasflaschen in die Überwachungsgeräte eingespeist wird. Nach einem Wechsel der Druckgasflaschen und einer erneuten Überprüfung der Kalibrierung zeigten die Messgeräte die korrekten Messwerte. Die nachträgliche Neuauswertung der fehlerhaften Messwerte hat gezeigt, dass es tatsächlich zu keiner erhöhten Aktivitätskonzentration in der Reaktorhalle gekommen war. Es wurde keine Radioaktivität freigesetzt. Personen kamen bei dem Ereignis nicht zu Schaden. Die TÜV-Arge KTW wurde als Sachverständige von der atomrechtlichen Aufsicht hinzugezogen.

Die Ergebnisse aus der Radioaktivitätsüberwachung sind in den dem Strahlenschutzbericht beigefügten Grafiken dargestellt. Die Grafiken informieren über die seit Jahresanfang (fortlaufende Bilanzierung) aus den genannten kerntechnischen Anlagen abgeleiteten radioaktiven Stoffe im Vergleich zu den jeweiligen

Jahresgenehmigungswerten (Prozentangaben) bzw. über die Umgebungsstrahlung am Standort TBL-A. Die in verschiedene Gruppen radioaktiver Stoffe unterteilten Aktivitätsabgaben liegen – bei anlagenspezifisch unterschiedlichen Genehmigungswerten – erheblich unter den jeweiligen Jahresgenehmigungswerten. Die Umgebungsstrahlung (mittlere Gammadosisleistung) am Betriebsgeländezaun des TBL-A lag innerhalb des längerfristig beobachteten natürlichen Schwankungsbereiches der Gammadosisleistung.

Strahlenschutzbericht für den Monat März 2021

Aktivitätsabgaben mit der Luft (Angaben in % des jeweiligen Jahresgenehmigungswertes)

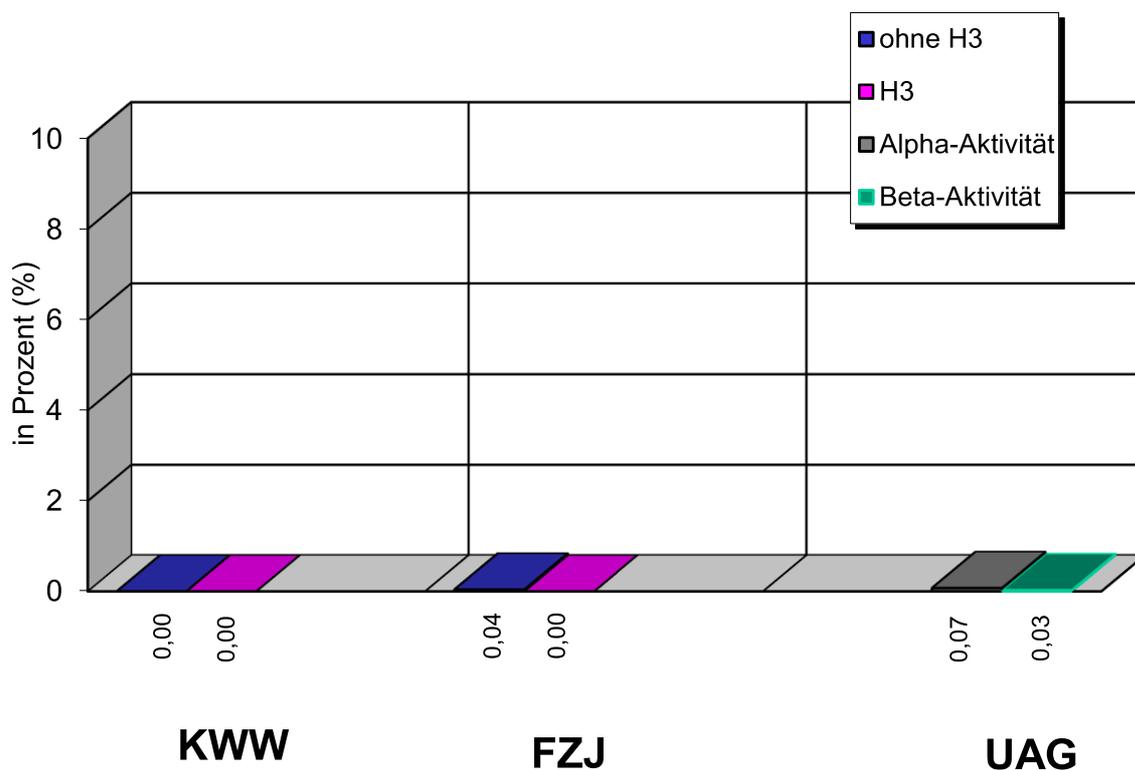


Jahresgenehmigungswerte (= 100 %) in Gigabecquerel

	KWW	THTR	FZJ	UAG
Edelgase	-	-	3,90E+04	-
Aerosole	5,00E-02	3,70E-02	4,07E-01	-
Jod-131	-	-	6,70E-02	-
C14	5,00E+01	3,70E+01	2,85E+02	-
H-3	5,00E+01	8,10E+02	1,67E+04	-
Alpha-Aktivität	-	-	-	5,20E-03
Beta-Aktivität	-	-	-	5,20E-03

Strahlenschutzbericht für den Monat März 2021

Aktivitätsabgaben mit dem Wasser (Angaben in % des jeweiligen Jahresgenehmigungswertes)



Jahresgenehmigungswerte (= 100 %) in Gigabecquerel

	KWW	THTR	FZJ	UAG
ohne H-3	2,00E-01	-	7,60E+00	-
H-3	2,00E+01	-	1,11E+04	-
Alpha-Aktivität	-	-	-	1,95E-03
Beta-Aktivität	-	-	-	7,35E-03

Strahlenschutzbericht für den Monat März 2021

Mittlere Gammadosisleistung am Betriebsgeländezaun des Transportbehälterlagers Ahaus (Angaben in Mikro-Sievert pro Stunde)

